I werd' coro-narrisch

Oliver Hochkofler

humorvoll, persönlich, faktenreich & multimedial

coronarrisch.com

Humoristische Abrechnung eines Kabarettisten mit einer herausfordernden, aber chancenreichen Zeit

Die Corona-Zeit hat uns als Gesellschaft geprägt, wie kaum eine andere in den letzten Jahrzehnten. Grund genug, einmal humoristisch und augenzwinkernd zurückzublicken. In einem Mix aus Fakten und Sketches und gleichzeitig einem persönlichen Blick hinter die Kulissen eines Kabarettisten, der von einem Tag auf den anderen von der Bühne verbannt ist.

Das Buch gibt Antworten auf Fragen wie: Was dachte sich Sebastian Kurz wirklich als er eine seiner vielen Pressekonferenzen gab? Wie sieht sie aus, die gemeinsame europäische Klassenfahrt von Basti, Angela und Emanuel bzw. das Impf-Kasperltheater? Wohin würden Viren auf Urlaub fahren? Welche fünf Varianten britischer Skifahrer sich nach Österreich zu schwindeln, haben es nicht in die Medien geschafft? Sucht Österreich mit dem Klopapier-Ausverkauf noch seine „Rolle" in Europa?



Dazu gibt es persönliche Statements von Schwarzenegger, Heller, Krankl, Prohaska und Co. Letzterer tritt sogar als Fremdsprachen-Professor in Erscheinung. Rekrutenführer Wehrmann Hermann gibt virale Bewegungstipps. Biobauer Hinhackl fällt der Verschwörungstheorie der Erdbeeren anheim und belegt mit seiner Schwiegermutter einen Dis-Tanz-Kurs, bevor er beginnt für den Corona-Test zu lernen. Viele dieser

Sketches kann man parallel auch online „live“ genießen. QR-Codes weisen den Weg.

Neben der humoristischen Seite gibt „I werd‘ coro-narrisch“ auch einen persönlichen Einblick in die Gefühlswelt eines Kabarettisten, der – von Corona vorm Burnout gerettet – viele Dinge wieder neu entdeckt und bemerkt, was wir als Gesellschaft alles lernen durften. Egal, ob es der Besuch der Prinzessin „Home-Schoo-Ling“ bei seinen beiden Töchtern ist, die Freude darüber, dass weniger so oft viel mehr sein kann oder der Umstand, dass die Welt wieder größer geworden ist, man vieles wieder „ergehen“ und damit neu „erleben“ kann. So ist „I werd‘ coro-narrisch“ auch eine Hommage an die neugefundene Relativität des Alltags und die Freude am Leben.

Der dritte Aspekt, neben viel Humor und persönlichem Einblick, ist ein pointierter Blick auf die Fakten vom Beginn der Pandemie bis zum Mai 2021. Egal, ob auf das virale Dreamteam Hufeisennasen-Fledermaus – Pangolin, die wie Bonnie & Clyde der Virusverbreitung dabei halfen, dass das Virus in „Wuhan“ zu „wuchern“ begann, die Desinfektions-Gurgel-Phantasien amerikanischer Wirr-ologen oder die Bereiche Sport, Kultur und Kirche.



Im pointierten Rückblick auf die Corona-Zeit – im Kapitel „Die Chroniken vom Narrenjahr“, das in seiner ganzen Länge mittels QR-Link auf der Homepage zu lesen ist – kann die Leserin und der Leser auswählen: Entweder in Kurzform, auf Österreich bezogen, oder in längerer Form mit Blick auf die Welt. Hier finden die Griechen mit ihrer Taktik „Nix Testopoulos – nix Infizidis“ genauso Platz wie die Schweden, die trotz ABBA kein coro-narrisches „Waterloo“ zu beklagen hatten.

Am Ende gibt es die „Coron-Oscar Verleihung“, bei der sich zeigen wird, ob Blockbuster wie „Covidzilla“, „Vaccinator“, „The Guardians of the Pharmacy“ oder doch regionale Streifen wie „Täglich grüßt die Pressekonferenz“ oder „Ich weiß, was Du am 30. März 2020 getan hast“ (nämlich gesagt, dass bald jeder jemanden kennen wird, der…) das Rennen machen werden. Bleibt zu hoffen, dass wir dank der Impfung bald unseren weltweiten „Independence Day“ feiern können.



Wer davon noch nicht genug hat, kann selbst ein paar persönliche Zeilen in „sein“ Buchexemplar schreiben oder den Corona-Test für LeserInnen „Welcher Corona-Typ sind Sie“ am Ende des Buches genießen.

© 2021 Oliver Hochkofler
Illustrationen: Sabine Wallner
232 Seiten Paperback, 19€
ISBN: 978-3-99129-425-2

Bestellungen unter:
www.coronarrisch.com oder im Buchhandel

Kontakt & Rückfragen:
Oliver Hochkofler
Mahlergasse 16 - 8020 Graz
Tel: 0650/600 5652 - E-Mail: office@oliver-hochkofler.at
www.coronarrisch.com - www.oliver-hochkofler.com



Über den Autor

Der gebürtige Villacher Oliver Hochkofler ist Kabarettist, Schauspieler und Moderator. Nach dem Studium (Anglistik/Amerikanistik und Medienfächerbündel) spielte er einige Jahre am Kinder- und Jugendtheater der Vereinigten Bühnen Graz, bevor er für sich das Firmenkabarett als Berufung entdeckte. Dabei erstellt Oliver Hochkofler für jedes (Firmen-)Event ein maßgeschneidertes Kabarettprogramm, bei dem das Erfolgsrezept die „feine Klinge statt derber Pointen unter der Gürtellinie" (NÖN) ist. Mit seinen Parodien und eigenen Comedy-Figuren vermittelt er somit nicht nur Wissen, sondern beschert den Gästen auch einen unvergesslich humorvollen Abend.
Mit seinem aktuellen Kabarettprogramm „Jetzt Österreicht's" ist der Kabarettist auch wieder öffentlich zu sehen. Nähere Informationen zu seinen Programmen finden Sie am Ende des Buches.

www.oliver-hochkofler.com



Über die Illustratorin

Sabine „McBEE" Wallner ist Botschafterin der nonverbalen Kultur, Pantomimin, Schauspielerin, diplomierte Gesundheitstrainerin für Kinder und Jugendliche und Ausbildnerin für Pantomime und Körpersprache.
In Graz betreibt sie das Zentrum für Körpersprache & kreatives Bewegungstheater. Bei ihren Auftritten und in Kursen beweist McBEE, dass Pantomime und Körpersprache international verständlich sind. Ihr Handicap (hochgradige Hörbehinderung) hält sie nicht davon ab, sich den Herausforderungen der hörenden Welt zu stellen. Mit Oliver Hochkofler verbindet sie eine langjährige Freundschaft, die beim gemeinsamen Theaterspielen begonnen hat. Ihre unglaubliche Begabung, Situationen in Karikaturen lustig, aber immer liebevoll umzusetzen, macht sie zur perfekten Ergänzung für Oliver Hochkoflers Buch.

www.mcbeestudio.at